

## **Erfolg für die Wirtschaft sichern**

Firmen, Politik und Uni im Gespräch - neue Managementfaktoren im Blick

Jena. (tlz) Wer sich am Markt entwickeln will, muss seine Firma nach innen und außen als vorausschauend führen. Hilfe in diesem dauernden Prozess gibt seit Jahren an der Uni Jena Professor Volkmar Botta vom Lehrstuhl Allgemeine Betriebswirtschaftslehre, Rechnungswesen und Controlling. Beim mittlerweile 6. Wirtschaftstag am Donnerstag, 25. April, geht es in den fünf Foren daher um die wichtigsten Betriebsbereiche. Bei Personal und Organisation wird es diesmal vorrangig über neue Arbeitszeitmodelle und Telearbeit informiert. Im Marketing- und Vertriebsbereich wird dem Customer Relationship Management das Hauptaugenmerk geschenkt. Im Forum 3 geht es um die Ausgestaltung eines effektiven Liquiditätsmanagementsystems. Neue internationale Rechnungslegungsnormen werden im Forum 4 vorgestellt. Integrierte Unternehmensplanung stellt Prof. Botta im Forum 5 vor.

Dem Nachmittagsprogramm in den Foren geht eine Debatte um Unternehmertum im Zeichen der Globalisierung voraus. Das Podium wird von der stellvertretenden TLZ-Chefredakteurin Gerlinde Sommer moderiert. Veranstalter sind neben Bottas Lehrstuhl Plaut Systems & Solutions GmbH aus Ismaning, die IHK Ostthüringen sowie Ernst & Young.

6. Jenaer Wirtschaftstag, 25. April, ab 9 Uhr im Lehrgebäude der Uni, Carl-Zeiß-Straße 3, Anmeldung: 03641/943150; E-Mail:

6.JWT@wiwi\_uni-jena.de

TLZ, 12.04.02